

Stadt Bad Rappenau				Übersicht über die Haushalts- und			Anlage 1 Blatt 1
Bezeichnung		Gruppe	Zeile	2013	2014	2015	
Einwohnerzahl am 30.06.			1	20122	20211	20391	
Verwaltungshaushalt	Bereinigte Gesamteinnahmen bzw. Gesamtausgaben ¹⁾	TEUR	0-2 4-8	2	40.478	41.527	42.404
	Steuern, steuerähnliche Einnahmen	TEUR	00-03	3	20.797	20.899	22.225
	Allgemeine Zuweisungen	TEUR	04-09	4	10.677	11.273	10.894
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb ²⁾	TEUR	1	5	7.475	7.497	7.877
	Sonstige Finanzeinnahmen ³⁾	TEUR	2	6	1.528	1.858	1.408
	Allgemeine Zuführung aus VmH (Ugr. 900) ⁶⁾	TEUR	280	7	0	0	0
	Fehlbetragsausgleich aus VmH (Ugr. 995)	TEUR	29	8	0	0	0
	Personalausgaben	TEUR	4	9	8.865	9.130	9.504
	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand ⁴⁾	TEUR	5/6	10	9.638	8.936	9.313
	Zuweisungen / Zuschüsse	TEUR	7	11	6.157	5.452	6.077
	Sonstige Finanzausgaben ⁵⁾	TEUR	8	12	11.622	12.792	13.886
	Zinsausgaben	TEUR	80	13	239	226	207
	Allgemeine Zuführung zum VmH (Ugr. 300)	TEUR	860	14	3.956	4.991	3.417
	Saldierte Zuführung zum VmH (Zeile 14 abzügl. Zeile 7,8)	TEUR		15	3.956	4.991	3.417
		EUR / Einw. ⁷⁾		16	197	247	168
Vermögenshaushalt	Gesamteinnahmen/ Gesamtausgaben	TEUR	3 u. 9	17	18.097	11.862	11.812
	Haushaltseinnahmereste	TEUR		18	821	941	825
	Haushaltsausgaberrreste	TEUR		19	5.945	8.646	7.493
	Investitionsausgaben	TEUR	92-96	20	14.500	7.131	10.053
	Zuweisungen / Zuschüsse für Investitionen	TEUR	98	21	1.939	2.405	1.102
	Ordentl. Tilgung von Krediten	TEUR	970-977	22	407	408	410
	Kreditbeschaffungskosten	TEUR	990	23	0	0	0
	Zeilen 22 und 23 zusammen	EUR / Einw. ⁷⁾		24	407	408	410
				25	20	20	20
	Deckung von Fehlbeträgen im VmH	TEUR	992	26	0	0	0
	Zuführung an Rücklagen	TEUR	91	27	1.252	1.869	52
	Entnahme aus Rücklagen	TEUR	31	28	0	0	0
	Fehlbetrag im VmH	TEUR	39	29	0	0	0
Netto-Investitionsrate (Zeile 15 abzüglich Zeile 24 bzw. Zeile 16 abzüglich Zeile 25)		TEUR		30	3.549	4.583	3.007
		EUR / Einw. ⁷⁾		31	176	227	147

Stadt Bad Rappenau				Übersicht über die Haushalts- und				Anlage 1 Blatt 2	
Bezeichnung				Gruppe	Zeile	2013	2014	2015	
Steuern	Hebesätze	Grundsteuer A	v.H.	32	375 (333)	375 (334)	375 (335)		
		Grundsteuer B	v.H.	33	410 (375)	410 (375)	410 (379)		
		Gewerbsteuer	v.H.	34	350 (356)	350 (355)	350 (361)		
	Ist-Einnahmen	Grundsteuer A	EUR / Einw. ⁷⁾	35	7 (4)	7 (3)	7 (4)		
		Grundsteuer B	EUR / Einw. ⁷⁾	36	152 (150)	156 (157)	154 (152)		
		Gewerbsteuer	EUR / Einw. ⁷⁾	37	318 (600)	305 (667)	307 (641)		
		Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	EUR / Einw. ⁷⁾	38	454 (472)	473 (495)	515 (513)		
		Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	EUR / Einw. ⁷⁾	39	23 (52)	23 (59)	29 (60)		
	Steuer- kraft	Steuerkraftmesszahl ⁸⁾	EUR / Einw. ⁷⁾	40	647 (918)	736 (1250)	793 (983)		
		Steuerkraftsumme ⁸⁾	EUR / Einw. ⁷⁾	41	1.039 (1148)	1.127 (1397)	1.216 (1.322)		
	Rück- lagen	Allgemeine Rücklage ¹⁰⁾		TEUR	42	4.467	6.336	6.388	
		Sonderrücklage ¹¹⁾		TEUR	43				
Schulden ⁹⁾	Kredite ¹²⁾	Gemeinde = Kämmereihaushalt ¹³⁾	TEUR	44	6.589	6.133	5.528		
			EUR / Einw. ⁷⁾	45	327 (463)	303 (455)	271 (455)		
			TEUR	46	25.981	25.696	24.892		
		Sondervermögen mit Sonderrechnung = Eigenbetrieb ¹³⁾	EUR / Einw. ⁷⁾	47	1.291 (816)	1.271 (832)	1.221 (846)		
			TEUR	48	32.570	31.829	30.420		
		Kreditschulden insgesamt ¹³⁾ (Zeilen 44 und 46 bzw. Zeilen 45 und 47)	EUR / Einw. ⁷⁾	49	1.618 (1.279)	1.574 (1.287)	1.492 (1.301)		
			Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Buchäcker)	TEUR	50	0	0	0	
		Inneres Darlehen	TEUR	51					

- 1) Gesamteinnahmen/-ausgaben ohne innere Verrechnungen (Untergruppen 169/679), kalkulatorische Einnahmen (Gruppe 27), kalkulatorische Kosten (Gruppe 68).
- 2) Ohne innere Verrechnungen (Untergruppe 169).
- 3) Ohne kalkulatorische Einnahmen (Gruppe 27), Allgemeine Zuführung vom VmH (Untergruppe 280) in Zeile 7 und Fehlbetragsausgleich aus VmH (Gruppe 29) in Zeile 8.
- 4) Ohne innere Verrechnungen (Untergruppe 679) und kalkulatorische Kosten (Gruppe 68).
- 5) Ohne Zinsausgaben (Gruppe 80) in Zeile 13 und Allgemeine Zuführung zum VmH (Untergruppe 860) in Zeile 14, aber einschließlich Zuführungen zu Sonderrücklagen und Sondervermögen (Untergruppe 861).
- 6) Bis HJ 1998; Ggf. Gruppe 28 abzügl. der Rückführung von Sonderrücklagen nach § 20 Abs. 4 Satz 2 GemHVO u. von Sondervermögen (in Geld) bei Hst. 91(0).689.
- 7) In Klammer sind, soweit bekannt, die Durchschnittswerte der Gemeinden des Landes BW (in der Regel in der vergleichbaren Größengruppe) angegeben.
- 8) Nach den Bemessungsgrundlagen des zweitvorangegangenen Jahres (§§ 6, 38 FAG) bezogen auf die Einwohnerzahl am 30.06. des Vorjahres (§ 30 Abs. 1 FAG, § 143 GemO).
- 9) Ohne Schulden der kommunalen Unternehmen und Einrichtungen in privater Rechtsform (Eigen- und Beteiligungsgesellschaften).
- 10) Einschließlich etwaiger unzulässiger Sonderrücklagen.
- 11) Soweit zulässig.
- 12) Ohne Kassenkredite und ohne Haushaltseinnahmereste für Kredite.
- 13) Ohne die in der Sonderrechnung für die Krankenhäuser nachgewiesenen Kredite.